

Kindheit – Der Wachtmeister hat mich eingesperrt – Körperliche Züchtigung – Ich habe gesagt: Ingenieur – »Der Morgen graute« – Ein unvollendeter Film: *Number Thirteen* – *Woman to Woman* – Meine zukünftige Frau – Michael Balcon hat mich gefragt – *Pleasure Garden* – Mein erster Drehtag – *The Mountain Eagle*

The Lodger: der erste richtige Hitchcockfilm – eine rein visuelle Form – Der Glasboden – Handschellen und Sex – Weshalb ich in meinen Filmen auftrete – *Downhill* – *Easy Virtue* – *The Ring* und »*One-Round Jack*« – *The Farmer's Wife* – *Champagne*: ein wenig wie Griffith – *The Manxman*, mein letzter Stummfilm – Das Rechteck der Leinwand muß mit Emotionen aufgeladen sein

Blackmail (Erpressung), mein erster Tonfilm – Das Schüfftan-Verfahren – *Juno and the Paycock* – Weshalb ich nie Schuld und Sühne verfilmen werde – Was ist Suspense? – *Murder* – Spracheigenheiten – *The Skin Game* – *Rich and Strange* – Mit Mrs. Hitchcock in Paris – *Number Seventeen* – Für die Katz – Hitchcock als Produzent – *Waltzes from Vienna* – »Mit dir ist es aus, deine Karriere geht bergab« – Eine sehr ernsthafte Gewissenserforschung

The Man Who Knew Too Much – Als Churchill Polizeichef war – Wie ich auf die Idee mit dem Beckenschlag gekommen bin – Vereinfachen und verdeutlichen – *The Thirty-nine Steps* (39 Stufen) – Der Einfluß Buchans – Was ist Understatement? – Eine alte schlüpfrige Geschichte – *Mister Memory* – Ein Stück Leben und ein Stück Kuchen

The Secret Agent – Was gibt es in der Schweiz? – *Sabotage* – Das Kind und die Bombe – Der Zuschauer muß Lust haben zu töten – Erst die Emotion schaffen und sie dann halten – *Young and Innocent* – Ein Beispiel für Suspense – *The Lady Vanishes* (*Eine Dame verschwindet*) – Unsere Freunde, die Wahrscheinlichkeitskrämer – Ein Telegramm von David O. Selznick – Mein letzter englischer Film: *Jamaica Inn* (*Riff-Piraten*) – Charles Laughton, ein liebenswürdiger Witzbold – Schlußfolgerungen aus der englischen Zeit

Die Titanic fällt ins Wasser – *Rebecca*: eine Aschenbrödel-Geschichte – Ich habe nie einen Oscar bekommen – *Foreign Correspondent* (Mord) –

Gary Cooper ist blöd gewesen – Was gibt es in Holland? – Die blutige Tulpe – Was ist ein MacGuffin? – Rückblende auf *The Thirty-nine Steps* – Mr. and Mrs. Smith – Weshalb ich gesagt habe: Alle Schauspieler sind Vieh – *Suspicion* (Verdacht) – Das Glas Milch

7 134

Nicht zu verwechseln: *Sabotage* und *Saboteur* (*Saboteure*) – Ein Haufen Ideen genügt noch nicht – *Shadow of a Doubt* (*Im Schatten des Zweifels*) – Danksagung an Thornton Wilder – Die Lustige Witwe – Ein idealistischer Mörder – *Lifeboat* – Ein Mikrokosmos des Krieges – Wie eine Meute Hunde – Zurück in London – Mein bescheidener Kriegsbeitrag: *Bon Voyage* und *Aventure Malgache*

8 154

Zurück in Amerika – *Spellbound* (*Ich kämpfe um dich*) – Zusammenarbeit mit Salvador Dali – *Notorious* (*Weißes Gift, Berüchtigt*) – Der Uranium-MacGuffin – Überwacht vom FBI – »Er will mich heiraten« – Meine Idee von einem Film vom Film – *The Paradine Case* (*Der Fall Paradin*) – Gregory Peck ist kein englischer Anwalt – Eine interessante Einstellung – Krallenfinger wie der Teufel

9 173

Rope (*Cocktail für eine Leiche*) – Von 19 Uhr 30 bis 21 Uhr 15 – Ein Film aus einer einzigen Einstellung – Wolken aus Glas – Die Wände verschwinden – Filme müssen geschnitten sein – Wie hört man Straßengeräusche hochsteigen? – *Under Capricorn* (*Sklavin des Herzens*) – Das war kindisch und idiotisch – Meine drei Irrtümer – »Run for cover« – Ich habe mich geschämt – Ingrid, das ist doch bloß ein Film – *Stage Fright* (*Die rote Lola*) – Eine Rückblende, die lügt – Je gelungener der Schurke, umso gelungener der Film

10 188

Strangers on a Train (*Der Fremde im Zug*): ein spektakuläres Comeback – Ich hatte das Monopol auf Suspense – Der kleine Mann unter dem Karusell – Ein richtiges Luder – *I Confess* (*Zum Schweigen verurteilt*) – Zu wenig Humor – Bin ich sophisticated und barbarisch? – Das Beichtgeheimnis – Die Erfahrung genügt nicht – Meine Angst vor der Polizei – Die Geschichte einer Ehe zu dritt

11 207

Dial M for Murder (*Bei Anruf Mord*) – 3-D – Das Theater konzentriert die Handlung – *Rear Window* (*Das Fenster zum Hof*) – Das Kuleschow-Experiment – Wir sind alle Voyeure – Der Tod des Hündchens – Überraschungs- und Suspensekuß – Der Fall Patrick Mahon und der Fall Dr. Crippen – *To Catch a Thief* (*Über den Dächern von Nizza*) – Sex auf der Leinwand – *The Trouble with Harry* (*Immer Ärger mit Harry*) – Die Komik des Understatement – *The Man Who Knew Too Much* (*Der Mann, der zuviel mußte*) – Einen Dolch im Rücken – Der Beckenschlag

12	229
The Wrong Man (Der falsche Mann) – Absolute Authentizität – Vertigo (Aus dem Reich der Toten) – Ein Fall von reiner Nekrophilie – Die Launen von Kim Novak – Gescheiterte Projekte: The Wreck of the Mary Deare und Flamingo Feather – Politischer Suspense – North by Northwest (Der unsichtbare Dritte) – Das geht auf Griffith zurück – Die Wichtigkeit fotografischer Dokumentation – Wie man die Zeit und den Raum gestaltet – Mein Geschmack am Absurden – Die Leiche ist aus dem Nichts gefallen	
13	252
Meine Träume sind sehr vernünftig – Einfälle mitten in der Nacht – Ein Beispiel für reinen Exhibitionismus – Nie den Raum verschwenden – Eine Großaufnahme auf Wanderschaft – Psycho – Janet Leighs BH – Ein »roter Hering« – Arbogasts Ermordung – Der Transport der alten Mutter – Erdolcht unter der Dusche – Die ausgestopften Vögel – Wie man eine Massenemotion schafft – Psycho gehört uns Filmmachern – Dreizehn Millionen Reingewinn – In Thailand steht ein Mann	
14	277
The Birds (Die Vögel) – Die alte Ornithologin – Die ausgehackten Augen – Die Leute, die gern vorgreifen – Melanie Daniels vergoldeter Käfig – Ich habe zum erstenmal improvisiert – Vor dem Schultor – Ein Lieferwagen unter Schockwirkung – Der elektronische Ton – Der Gag mit der alten Dame – Ich habe Angst, daß mich jemand schlagen könnte	
15	291
Marnie – Eine fetischistische Liebe – Drei nicht verwirklichte Projekte: The Three Hostages, Mary Rose und R.R.R.R. – Torn Gurtain (Der zerrissene Vorhang) – Der nette und der böse Bus – Die Fabrikszene – Ich habe mich nie kopiert – Die steigende Kurve – Situationsfilme und Personenfilme – Ich lese nur die Times – Ich bin ein rein visueller Kopf – Sind Sie ein katholischer Regisseur? – Meine Liebe zum Kino – Vierundzwanzig Stunden im Leben einer Stadt	
Filmographie	313
Bibliographie	328
Filmregister	329
Namenregister	332